

Die Musik lässt die (Männer-)Herzen höher schlagen

und das, nicht nur von den Männern, auch alle anwesenden Damen waren begeistert von Karsten Ruß und Stefan Wittke, die als das Duo „die Männerherzen“ am vergangenen Samstag bei uns gastierten.

Sogar die Herzen der Musiker schlugen höher, als sie sahen, dass in unseren Saal ein Flügel steht. Spontan setzte sich Karsten Ruß daran und probierte es aus. Es wurde für gut befunden so konnte das E-Piano im Auto bleiben. Damit sorgten der Mann am Klavier und er Sänger hinter dem goldenen Mikrofon für eine echte Konzertatmosphäre.

Vor dem Konzert hatte Frau Licht vom Begleitenden und Sozialen Dienst für alle Konzertbesucher\*innen noch einen Sektempfang organisiert und so die Bewohner\*innen auf einen schönen Nachmittag eingestimmt.

Neben „Ich küsse ihre Hand Madame“, „Was kann der Sigismund dafür“ wurden auch melancholische Lieder wie zum Beispiel „Schöner Gigolo“ zum Besten gegeben. Eine Stunde lang wurden unsere Bewohner\*innen in die Zeit der 20er und 30er Jahre versetzt. Viele waren textsicher und sangen oder summten mit. Als Stefan Wittke das Lied „In der kleinen Konditorei“ anstimmte, ging ein Raunen durch den Saal und alle sangen mit. Nicht anders war es bei dem Lied „In einem kühlen Grunde“.

Die Bewohner\*innen fanden, dass das Konzert viel zu schnell zu Ende ging und forderten mit frenetischen Applaus Zugaben. Natürlich ließen sich die beiden Künstler nicht lange bitten und schlossen ihr Konzert mit dem „Grünen Kaktus“ ab.